

„Gleichgestellt – gleichbehandelt? Wege zu fairen Arbeits- und Lebensbedingungen für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger in Sachsen-Anhalt“

EINLADUNG

Die Fach- und Servicestelle EU-Migration Sachsen-Anhalt (EUMigra) lädt Sie herzlich ein zur Auftaktveranstaltung 2022 des EUMigra-Themenforums „Gleichgestellt – gleichbehandelt? Wege zu fairen Arbeits- und Lebensbedingungen für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger in Sachsen-Anhalt“.

Thema: Mobile EU-Bürger*innen effektiver vor Arbeitsausbeutung schützen: Zur Bedeutung der grenzüberschreitenden Vernetzung von Beratung und Kontrolle. - Mit einem Exkurs zur Rechtssicherheit für geflüchtete Arbeitnehmer*innen aus der Ukraine.

Termin: 16. März 2022, 11:00 – 13:00 Uhr, online

Referent: Dr. Norbert Cyrus

Seit einigen Jahren wird erfolgreich der Ansatz verfolgt, durch den Aufbau und Ausbau von Beratungsstellen, Arbeitsausbeutung und die Verletzung von Arbeitsrechten in grenzüberschreitenden Beschäftigungsverhältnissen einzudämmen. In der Praxis zeigt sich, dass die Kooperation mit Beschäftigten und die Vernetzung mit Kontrollbehörden durch rechtliche Rahmenbedingungen erschwert wird, die mobile Beschäftigte dem Risiko einer Bestrafung aussetzen.

In dem Vortrag wird der Forschungsstand zum Spannungsverhältnis von unterstützender Beratung und sanktionierender Kontrolle vorgestellt. Abschließend werden Überlegungen für eine Vernetzung von Beratung und Kontrolle vorgestellt, die auf einer Stärkung der Rechtssicherheit und Konfliktfähigkeit nicht nur der von grenzüberschreitend beschäftigten EU-Bürger*innen abzielt, sondern auch der in Deutschland ankommenden Geflüchteten aus der Ukraine.

Dr. Norbert Cyrus ist Mitglied des Viadrina Center B/ORDERS in Motion und freiberuflich mit der Durchführung von Projektevaluation und wissenschaftlichen Studien für Organisationen in den Bereichen Migration, Integration und Arbeitsrechtsschutz tätig. Thematisch passende Veröffentlichungen sind u.a. „Unterstützungsbedarfe von EU-Bürger*innen in Hamburg: Die Sicht der Betroffenen“ (2021, gemeinsam mit Vesela Kovacheva) und „Arbeitsrechte mobilisieren ohne Aufenthaltsstatus“ (2015, gemeinsam mit Markus Kip).

Die Veranstaltung findet online statt. Interessierte können sich unter folgender Mail-Adresse anmelden: anmeldung@eumigra.de. Im Anschluss erhalten Sie den Zugangslink.

Das Themenforum „Gleichgestellt – gleichbehandelt? Wege zu fairen Arbeits- und Lebensbedingungen für Unionsbürgerinnen und Unionsbürger in Sachsen-Anhalt“ ist ein Fachveranstaltungsformat von EUMigra. Die Veranstaltungen finden im Quartalsturnus statt (physisch oder online). Der Fokus des öffentlichen Veranstaltungsformats liegt auf fachlichen Beiträgen und Diskussionen, die ein Licht auf die realen Schwierigkeiten bei der Erlangung fairer Arbeits- und Lebensbedingungen von Europäern in Deutschland und Sachsen-Anhalt werfen. Regionale Situationen werden in überregionalen Theorieansätzen und Praxisbeispielen gespiegelt und in offener Runde vergleichend diskutiert. Die Themenforen mit Impulsbeiträgen und moderierten Interviews sind offen für fachliche Akteure und Interessierte zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, Politik und soziokulturellem Engagementbereich.